

DAS THEMA: Abendsprechstunde "Schluckstörungen"

# Wenn Schlucken zur Qual wird

WALTROP. Bei unserer Abendsprechstunde sagen die Fachmediziner des St. Laurentius-Stifts, was zu tun ist.

## INFO

### Beratung und Kontakt

◆ **Die Klinik für Geriatrie, Frührehabilitation und Palliativmedizin** des Waltrop-St. Laurentius-Stifts wird geleitet von Chefarzt **Dr. Christoph Runde**, Facharzt für Innere Medizin und klinische Geriatrie, Zusatzbezeichnungen: Geriatrie, Palliativmedizin, physikalische Therapie und Balneologie (Bäderheilkunde) sowie Naturheilverfahren.

◆ **Sekretariat:**  
Elke Kreggemeier,  
☎ 0 23 09 / 63-351  
E-Mail: e.kreggemeier@laurentius-stift.de

◆ **Sprechzeiten:**  
Privatsprechstunde dienstags von 15.30 Uhr bis 17 Uhr sowie nach telefonischer Absprache unter  
☎ 0 23 09 / 63-351.

◆ **St.-Laurentius-Stift**  
Hochstraße 20  
45731 Waltrop  
☎ 0 23 09 / 63-1  
E-Mail: info@laurentius-stift.de  
@ www.laurentius-stift.de

Von Heidi Meier

**M**anch einer kennt es von den Nachwirkungen einer Operation: Das Schlucken fällt schwer, breiige Kost bestimmt den Essensplan für ein paar Tage – dann ist der Spuk vorbei. Für nicht wenige Menschen ist das jedoch Alltag. Sie leiden unter Schluckstörungen, häufig als Folge einer schweren Erkrankung im Alter. Bei der nächsten Abendsprechstunde des Medienhauses Bauer stehen eben diese Schluckstörungen im Mittelpunkt. Am kommenden Montag, 12. November, erläutern Fachmediziner der Geriatrie des Waltrop-St. Laurentius-Stifts, wie sie entstehen und wie sie zu behandeln sind.

Beim Schlucken wird der Eingang zur Luftröhre „automatisch“ abgedichtet. Klappt das nicht, kann dort Nahrung hineingelangen. Erstickungsanfälle und schwere Lungenentzündungen können die Folge sein. Außerdem müssen Nahrung und Flüssigkeit, damit der Körper sie überhaupt verwerten kann, natürlich erst einmal „ankommen“. Je nach Art der Schluckstörung (Dysphagie) ist das mehr oder weniger, vorübergehend, zunehmend oder dauerhaft nicht mehr der Fall. Um Gewichtsverlust, Austrocknung und Mangelernährung zu vermeiden, sind dann besondere Wege der Ernährung zu beschreiben.



Mit Schluckstörungen wird das Essen zur Qual. Bei unserer Abendsprechstunde erfahren Sie, wie sie behandelt werden können, damit es nicht lebensbedrohlich wird.

—FOTO: PATRICK PLEUL

Bei unserer Abendsprechstunde erläutert Dr. Christoph Runde, Chefarzt der Geriatrie des St. Laurentius-Stifts die Zusammenhänge von Demenz und Schluckstörungen und berichtet, wie sie zu behandeln sind.

### Ursachenforschung per Endoskop

Der Schlaganfall als Ursache von Demenz ist anschließend das Thema von Oberärztin Dr. Andrea Schrickel. „Eine Schluckstörung tritt bei jedem zweiten Schlaganfallpatienten auf, bei jedem vierten Betroffenen entwickelt sich daraus ein chronisches Leiden“, berichtet sie. „Schwerwiegende Komplikationen können die Folge sein.“

Zum Abschluss erläutert die Logopädin Birgit Vogler, wie mit dem Endoskop genau diagnostiziert werden kann, welche Störungen für die Schluckprobleme verantwortlich sind, sodass dann eine zielgerichtete Behandlung möglich wird.

Im Anschluss an die Vorträge stehen die Mediziner wie immer auch zur Beantwortung persönlicher Fragen zur Verfügung.

INFO Die Abendsprechstunde „Schluckstörungen“ findet statt am Montag, 12. November, um 18.30 Uhr im großen Schulungsraum im Untergeschoss des St. Laurentius-Stifts, Hochstr. 20, 45731 Waltrop. Der Eintritt ist frei.

## STICHWORT

### Schlucken

Der Schluckablauf lässt sich in fünf Phasen unterteilen. Die erste Phase findet vor dem eigentlichen Schlucken statt. Hierzu zählt das Riechen, Schmecken oder auch das Vorbereiten des Essens und das zum Mund führen der Speisen.

In der zweiten Phase wird der Speisebrei gekaut und auf der Zunge platziert.

In der dritten Phase wird er vom Mundraum in Richtung Rachen transportiert.

In der vierten Phase wird er unter gleichzeitigem Schutz der Atemwege durch den Rachen zum Speiseröhreneingang transportiert.

In der letzten Phase schließlich erfolgt der Transport in den Magen.

## DEMNÄCHST

### Sprechstunden am Abend

• 26. November: Tumorerkrankungen im Bereich von Kopf und Hals mit Fachmediziner des Prosper-Hospitals Recklinghausen.

• 10. Dezember: Schilddrüse mit Fachmediziner des Elisabeth-Krankenhauses Recklinghausen.

• 14. Januar: „Schmerzen an Kopf, Rücken und Gliedern – (fast) alles reine Nervensache“ mit Fachmediziner des Klinikums Vest.

• Alle Abendsprechstunden beginnen um 18.30 Uhr. Und wie immer werden wir Sie auf unseren donnerstags erscheinenden Seiten „Gesund im Vest“ informieren.

## BEI UNS IM NETZ

### Sprechstunde verpasst?

Marl. Haben Sie eine Abendsprechstunde verpasst? Oder interessiert Sie ein medizinisches Thema erst jetzt, das in der Vergangenheit Thema einer Abendsprechstunde des MEDIENHAUSES BAUER war? Oder sind Sie auf der Suche nach den richtigen Kontakten und medizinischen Abteilungen zu Ihrem speziellen Gesundheitsthema? Kein Problem: Auf unseren Internetseiten finden Sie die Berichterstattung über alle Abendsprechstunden!

@ www.gesund-im-vest.de



Auch Übungen zum Muskelaufbau und Bewegungstraining gehören zum Repertoire der Frührehabilitation in der Geriatrie.

—FOTO: CHRISTIAN CHARISIUS

## Für ältere Patienten

Auch die Frührehabilitation und eine Tagesklinik gehören zum Angebot des St. Laurentius-Stifts.

Waltrop. Alte Menschen leiden häufig nicht nur an einer, sondern an mehreren Erkrankungen gleichzeitig. Die Altersheilkunde (Geriatrie) erfordert daher ein besonderes Patientenverständnis und Behandlungskonzepte, die auf diese speziellen Probleme betagter Menschen eingehen.

Um gemeinsam mit den Patienten die bestmöglichen Fortschritte zu erreichen, arbeiten in der Klinik für Geriatrie, Frührehabilitation und Palliativmedizin des Waltrop-St. Laurentius-Stifts Pflegenden, Ärzte und Therapeuten verschiedener Fachrichtungen eng zusammen. Jeder der Beteiligten hat einen speziellen Blickwinkel, aber alle haben das gleiche Ziel: die Genesung des Patienten und den Erhalt der Selbstständigkeit des alten Menschen.

Die Krankheiten, die in der Geriatrie am St. Laurentius-Stift behandelt werden, sind vor allem Herz-Kreislaufkrankheiten wie Herzschwäche, Herzinfarkte, Schlagan-

fälle und Gehirnbauerkrankungen. Grundsätzlich umfasst das Behandlungsangebot die internistisch-neurologischen Erkrankungen sowie die große Zahl der mit Schmerzen einhergehenden chronischen Erkrankungen in der Geriatrie. Menschen mit lebensbedrohlichen Erkrankungen werden auf der Intensivstation von einem erfahrenen Team versorgt.

**Spätfolgen verhindern, Lebensqualität steigern**  
Um bei einer akuten Erkrankung von Beginn an Maßnahmen zu ergreifen, die Spätfolgen verhindern oder eingrenzen sollen, gibt es außerdem eine Abteilung für Frührehabilitation. Dort werden z. B. Defizite nach einem Schlaganfall behandelt wie Lähmungserscheinungen oder Sprach- und Schluckstörungen. In der Frührehabilitation werden auch die Folgen von Operationen beispielsweise an Hüfte, Knie oder Schulter therapiert.

Darüber hinaus beherbergt das Haus eine geriatrische Tagesklinik. Dort werden vornehmlich ältere Patienten diagnostisch und therapeutisch versorgt mit dem Ziel, gemeinsam mit Patienten und Angehörigen durch eine individuell angepasste medizinische Versorgung ein Leben in größtmöglicher Selbstständigkeit zu erreichen. Das beinhaltet die Minderung körperlicher, seelischer und geistiger Einschränkungen und eine Optimierung der Lebensqualität. Das Behandlungsangebot eignet sich besonders für Patienten, die an Mehrfacherkrankungen leiden, die nach Akuterkrankungen wieder mobilisiert werden oder mit Schmerzsyndromen, Hirnbauerkrankungen oder Schlaganfalldefiziten kämpfen.

Eine Aufnahme in die Tagesklinik erfolgt entweder nach ärztlicher Einweisung oder durch eine Verlegung zur Weiterbehandlung nach einer stationären Therapie in einem anderen Krankenhaus.

ANZEIGE

## GESUND IM VEST.de

ABENDSPRECHSTUNDE

# Schluckstörung im Rahmen geriatrischer Erkrankungen

**Montag, 12. Nov. 2018, 18.30 Uhr**

St.-Laurentius-Stift Waltrop  
Hochstraße 20 • 45731 Waltrop  
(Großer Schulungsraum im Untergeschoss)

Moderation: René Preuß,  
Mitarbeiter des Medienhauses Bauer

**Eintritt frei!**

Interessierte Bürger und Patienten fragen, Experten geben kompetente Antworten

Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns auf Ihr Kommen!

Referenten und Themen

- Dr. Christoph Runde**  
Chefarzt der Klinik für Geriatrie, Frührehabilitation und Palliativmedizin St.-Laurentius-Stift Waltrop  
„Demenz als Ursache von Schluckstörungen?“
- Dr. Andrea Schrickel**  
Oberärztin der Klinik für Geriatrie, Frührehabilitation und Palliativmedizin St.-Laurentius-Stift Waltrop  
„Schlaganfall als Ursache von Schluckstörungen“
- Birgit Vogler**  
Staatlich anerkannte Logopädin St.-Laurentius-Stift Waltrop  
„Videoendoskopische Diagnostik von Schluckstörungen“

St.-Laurentius-Stift Waltrop  
TRÄGER: VESTISCHE CARITAS-KLINIKEN GMBH  
MEDIENHAUS BAUER